

In dieser Einführung in die Übersetzungswissenschaft, die sich das Ansehen eines Standardwerks erworben hat, werden Grundprobleme und Stand der Übersetzungswissenschaft umfassend und kritisch behandelt. Zentral steht die Klärung des Begriffs der Übersetzungsäquivalenz. Voraussetzungen und Faktoren, Möglichkeiten und Grenzen, aber auch die historisch-kulturelle Bedingtheit der Übersetzung werden, ausgehend von zahlreichen Beispielen, auf systematische und anschauliche Weise dargestellt. Dieses Buch ist für einen breiten Kreis von Lesern, die sich für die Übersetzungsproblematik interessieren oder praktisch mit Übersetzen beschäftigt sind, verfaßt. Es richtet sich an Lehrende, Lernende und Forschende mit ganz unterschiedlichen fachlichen Ausgangspunkten. Es hat seinen Platz insbesondere auch in der Ausbildung von Übersetzern und Dolmetschern.